



Irene Wistuba
 Fraktionsvorsitzende
 FDP-Fraktion im Kreistag Viersen
 Schützenstr. 4
 47906 Kempen
 Tel. 02152 962296
 Fax 962297
 E-mail: irene.wistuba@fdp-viersen.de
www.fdp-viersen.de
 Kempen, 06.06.2011

Antrag an den Kreisausschuss/Kreistag
 über Herrn Landrat Ottmann

Sehr geehrter Herr Ottmann,

die FDP-Fraktion beantragt, der Kreisausschuss/Kreistag möge beschließen:

Die Kreisumlage im Haushalt 2011 /2012 soll für beide Jahre auf 41,9 % festgesetzt werden.

Begründung: Die Höhe der Kreisumlage spielt für unsere Kommunen eine große Rolle. Gemeinsame Beratungsgespräche mit CDU, SPD, Grünen und der FDP führten zum Ziel, die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2011 und 2012 auf 41,9 % festzuschreiben. Aufgrund neuerlicher Informationen durch den Kämmerer (zusätzliche Tarifsteigerungen und Pensionsrückstellungen verschlechtern die Haushaltslage um 2,4 Mio. €) wollen CDU, SPD und Grüne diese Linie verlassen und für den Haushalt 2012 die Kreisumlage erhöhen. Die geplante Erhöhung würde am Beispiel der Stadt Kempen für das Jahr 2012 eine Mehrzahlung in Höhe von 234.000 € bedeuten.

Die Gemeinden arbeiten intensiv an jedem Posten, um Kosten einzusparen, damit das drohende Damoklesschwert „Haushaltssicherungskonzept“ verhindert werden kann. Mit dem Anstieg der Kreisumlage könnte das einigen Gemeinden nicht mehr gelingen! Nach Ansicht der FDP-Fraktion sind wichtige Faktoren im Haushaltsplan nicht genügend gewürdigt worden:

1. So sind die bisherigen Wirtschaftsdaten bereits jetzt positiver als angenommen. Alleine die Stadt Willich würde bei gleichbleibendem Hebesatz der Kreisumlage in 2012 eine Mehrzahlung von 3,0 Mio. € leisten.
2. Weiterhin liegt nach Ansicht der FDP noch Einsparpotential im Gesamtposten der Personalkosten von 47 Mio. €.
3. Außerdem erhält der Kreis im Sozialbereich bei den Kosten der Unterkunft eine höhere Bundesbeteiligung in Millionenhöhe.
4. Aus einem prognostizierten Haushaltsloch von 16,5 Mio. € in 2010 wurde eine schwarze Null. Der Kämmerer brauchte daher die Ausgleichsrücklage von 6,5 Mio. € nicht anzugreifen. Dieses Geld kann nun für 2011 zusätzlich verwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Irene Wistuba